

Schreibhandwerker

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 8. Dezember 2003 16:15

Hallo zusammen,

bin auf die "Schreibhandwerker" gestoßen, die den Kids beim selbständigen Überarbeiten ihrer Texte helfen sollen. Es gibt wohl eine Kartei dazu. Hat jemand von euch schon mit diesen Handwerkern gearbeitet bzw. hat die Kartei und kann mir berichten, wie die Arbeit damit ist?

Gruß Annette

Beitrag von „Grundschullehrerin“ vom 8. Dezember 2003 16:32

Hallo Annette,

ich habe die Schreibhandwerker vor ein paar Jahren entdeckt.

Leider habe ich nicht konsequent mit ihnen gearbeitet. Die Handwerker, die wir bis jetzt besprochen haben, sind den Kindern aber im Gedächtnis geblieben. Wechselt ein Kind selten die Satzanfänge und beginnt häufig mit "und" oder "und dann", rufen einige Kinder schon: "Da hat der Undaklau aber jede Menge zu tun!".

(Er klaut die "und" und "und dann"s und ersetzt sie durch andere Satzanfänge.)

Ich kann die Schreibhandwerker auf jeden Fall empfehlen!

Liebe Grüße,
eine

Grundschullehrerin

Beitrag von „Britta“ vom 8. Dezember 2003 20:52

Das hört sich ja interessant an! Könnt ihr mal näher beschreiben, wo die herkommen und wie man damit arbeitet?

Beitrag von „elefantenflip“ vom 8. Dezember 2003 21:18

Ja, habe ich, ich habe es mal irgendwo im Forum beschrieben. Ich habe die Karten auf meine Bedürfnisse aber abgeändert.

Nach und nach erarbeitete ich einen "Handwerker", z.B. den Herrn unddaklau. (Satzanfänge). Nach der Erarbeitung habe ich dann beim Korrigieren eine Nummer angemerkt, die für den besagten Handwerker stand. So dass die Kids wussten, aha hier muss ich meinen Satzanfang überarbeiten. Es gab ein Hilfeplakat mit mehreren Satzanfängen.

Die Originalkarten findest du im Dieckverlag. Es gibt auch noch eine Kartei zum Überarbeiten von Texten.

flip

Beitrag von „Grundschullehrerin“ vom 8. Dezember 2003 22:45

ja, die kartei zum überarbeiten der texte habe ich auch.
und natürlich schreibtipps und überarbeitungshinweise.
und...

ich glaube, das ist auch mein problem. es gibt mehrere gute konzepte zur textproduktion und -überarbeitung, so dass es mir schwer fällt, mich auf eines zu konzentrieren...

eine gute nacht wünscht eine

grundschullehrerin

Beitrag von „sina“ vom 9. August 2006 19:14

Hallo!

Ich würde auch gerne in meinem 3. die Schreibhandwerker einsetzen. Die Plakate kenne ich, allerdings habe ich von einer speziellen Kartei noch nichts gehört.

Beim Dieck-Verlag finde ich nur eine allgemeine Kartei zum Überarbeiten der Texte ("Arbeitskarten zur Textüberarbeitung" von Anne Breuer). Ist in den Beiträgen diese Kartei gemeint oder gibt es noch eine andere?

LG

Sina

Beitrag von „Tanja“ vom 9. August 2006 20:33

es gibt noch eine andere die heißt richtig "Schreibhandwerker" glaube ich, ich habe sie mir Sonntag bestellt.

Beitrag von „sina“ vom 9. August 2006 22:15

Hallo Tanja!

Ich finde nur das Lehrerheft zu dem Schreibhandwerkern (für 14 J). Meinst du das? Sind da Karteikarten drin?

LG

Sina

Beitrag von „soframa“ vom 10. August 2006 10:32

Hallo Sina!

Ich habe eben [das](#) gefunden. Das müsste doch das Gesuchte sein, oder?!

LG: Soframa

Beitrag von „Tanja“ vom 10. August 2006 15:42

Das Lehrerheft hat auch die 8 Schreibhandwerker etwa in A5. Ich denke das ist das was man braucht

Beitrag von „elefantenflip“ vom 12. August 2006 19:04

Entschuldigung, ich habe es damals etwas salopp beschrieben, es gibt eine Kartei zum Überarbeiten der Text, die sich nicht direkt auf die Schreibhandwerker bezieht.

Im letzten Jahrgang habe ich die Kartei vom Verlag an der Ruhr benutzt und mit der Idee der Schreibhandwerker verbunden. Dort gibt es zu jedem Problem Übungskarten.. Ich sitze nur gerade nicht im Arbeitszimmer und weiß nicht wie die Werkstatt heißt.

Die Karteikarten zum Texte überarbeiten habe ich sogar 2x und will sie verkaufen.

Habe mir nur noch keinen Preis überlegt. Ich bin an einer neuen Schule, werde über Jahre nur noch eine 1/2 unterrichten und alle arbeiten so eng zusammen, dass ich fürchte, später gar nicht mehr so arbeiten zu können. Bei Interesse PN.

flip

Beitrag von „Mayall“ vom 19. Oktober 2006 19:15

Ich hole diesen Thread mal wieder hervor. Habe gerade von einer Kollegin den Tipp mit den "Schreibhandwerkern" bekommen.

Habe eure Beiträge oben durchgelesen, und weiß jetzt immer noch nicht genau:

Was gibts jetzt zu diesem Thema:

eine Kartei, Lehrerhandbuch und Verbesserungsvorschläge-Kartei habe ich das richtig verstanden?

Und was ist jetzt empfehlenswert, wenn ich mir das jetzt anschaffen wollte? Bei dem Link von soframa ist von S.Gerichhausen nur das Lehrerheft mit den Karten (14x) und Poster (10,80x).

Habe ich dann alles?

LG, maya

Beitrag von „sina“ vom 19. Oktober 2006 21:46

Hallo!

Zu den Schreibhandwerkern gibt es einmal die Karton-Poster und dann noch ein dünnes Lehrerheftchen (ca. 20 Seiten) in dem beschrieben wird, wie die Autorin mit den Schreibhandwerkern gearbeitet hat (beides Verlag Elke Dieck).

Im Verlag an der Ruhr gibt es eine Werkstatt, die heißt "Schreibhandwerk" (Es gibt einen Grundlagen und einen Aufbauaband - glaube ich). Diese Werkstatt hat eigentlich nichts mit den Schreibhandwerkern zu tun, beides lässt sich aber gut kombinieren. In der Werkstatt gibt es zu zu genau den Dingen, die durch die Schreibhandwerker geübt werden, noch weiteres Übungsmaterial (Bsp. Herr Undaklau soll die Kinder daran erinnern, nicht immer "und da(nn)" zu schreiben. In der Werkstatt vom VadR gibt es ein Kapitel "Schöne Satzanfänge." In diesem Kapitel können die Kinder an mehreren Texten üben, das "und (dann)" durch schönere Anfänge zu ersetzen).

Die Werkstatt ist meiner Meinung nach etwas stupide. Es gibt in jedem Kapitel 8 Texte (jeweils über 8 gleiche Figuren) in denen die gleiche Übung wiederholt wird (8 mal "und dann" durchstreichen und durch schöne Satzanfänge ersetzen, 8 mal treffendere Adjektive einsetzen, 8 mal Redezeichen setzen etc.).

Auf der Homepage vom VadR kannst du dir Probeseiten anschauen.

Liebe Grüße

Sina

Beitrag von „Mayall“ vom 19. Oktober 2006 22:10



Image not found or type unknown

Danke Sina